



23.01.2024

PISTOLENREINIGUNG: DIESEN FEHLER SOLLTEN SIE UNBEDINGT VERMEIDEN

Wichtiger Schritt im Arbeitsalltag eines jeden Lackierers: Das Reinigen seines Werkzeugs, allen voran der Pistole. Häufig nutzen die Anwender dafür ein Pistolenwaschgerät mit automatischem Waschzyklus. Doch dabei können schon kleine Handhabungsfehler weitreichende Auswirkungen haben. Darauf weist Mazin Mashalla, Produktmanager beim Lackierpistolenhersteller SATA, hin.

PISTOLE WÄHREND DES REINIGUNGSVORGANGS STETS UNTER LUFTDRUCK LASSEN

Daher sollte der Anwender in Vorbereitung auf den automatischen Reinigungsgang in jedem Fall den Abzugsbügel der Pistole abziehen, mit einer Klammer fixieren und an einen Luftschlauch anschließen, damit das Pistoleninnere über den gesamten Reinigungsprozess hinweg unter Luftdruck steht. „So kann die Luft stetig durchfließen und kein Reinigungsmedium in die Luftkanäle eindringen“, führt der Experte aus.

LUFTDÜSE AN DER LACKIERPISTOLE LASSEN

Doch apropos Luftkanäle – an dieser Stelle machen zahlreiche Lackierer nach Erfahrung des SATA Produktmanagers einen entscheidenden Fehler: „Oft wird vor dem Einlegen der Lackierpistole in das Waschgerät die Luftdüse entfernt. Das öffnet Tür und Tor für das Reinigungsmedium, in alle Luftkanäle der Lackierpistole einzudringen“, erklärt Mazin Mashalla. Das führe nicht selten zu Verunreinigungen im Pistoleninneren und zudem zu Beschädigungen an Digitalanzeigen. Doch auch für den anschließenden Lackierprozess habe das Abnehmen der Luftdüse weitreichende Folgen: „Wenn die Luftkanäle mit dem verunreinigten Reinigungsmedium austrocknet, befinden sich darin Partikel. Diese werden im Lackierprozess sukzessive ausgestoßen und sorgen für Fehlstellen im Lack. Dadurch entsteht teure Nacharbeit.“ Deshalb betont der Produktmanager nochmal: „Die Luftdüse für den Waschzyklus immer auf der Lackierpistole lassen!“

Letzter Tipp vom Experten: Zweimal am Tag, beispielsweise zur Mittagspause und nach Beendigung der Arbeit, sollte der Anwender den Düsensatz komplett entfernen und händisch eine gründliche

Reinigung der Pistole durchführen.

Ina Otto